



# Sammlung Theaterzettel

## Grosstadtluft

**Blumenthal, Oscar**

**1892-03-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 3. März 1892.

Neunte Volksvorstellung.

# Großstadtluft.

Schwank in vier Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg.  
(In Scene gesetzt von Herrn Dr. Bassermann)

Martin Schröter, Fabrikant . . . . .	Herr Tietsch.
Sabine, seine Tochter . . . . .	Frl. von Legrenzi.
Walter Lenz, Rechtsanwalt . . . . .	Herr Bassermann.
Antonie, seine Frau . . . . .	Fräul. v. Dierkes.
Bernhard Gempe, ihr Cousin . . . . .	Herr Bösch.
Fritz Flemming, Ingenieur . . . . .	Herr Rinald.
Dr. Crusius . . . . .	Herr Jacobi.
Frau Dr. Crusius . . . . .	Frau Jacobi.
Rektor Arnstedt . . . . .	Herr Eichrodt.
Frau Rektor Arnstedt . . . . .	Frl. Graichen.
Marthe, Dienstmädchen . . . . .	Fräul. De Lant.
Ein Tapezierer . . . . .	Herr Dahse.
Ein Diener . . . . .	Herr Strahl.

Logenplätze:		Volksvorstellungs-Preise.		Sperre:	
In der Reserveloge 1. Rang,	M. 3.— per Platz.	Erstes Parquet (1—10. Reihe)	M. 1.50 per Platz.		
In der Reserveloge 2. Rang,	" 1.50 "	Zweites Parquet (11—16. Reihe)	" 1.00 "		
In der Reserveloge 3. Rang,	" 1.— "	Nunumerierte Plätze:			
In den Parterrelogen	" 2.— "	Stehplatz im ersten Parquet	" 1.20 "		
In den Logen 1. Rang,	" 2.— "	Stehplatz im zweiten Parquet	" 1.— "		
In den Logen 2. Rang,	" 1.50 "	Parterre	" .70 "		
In den Logen 3. Rang	" 1.— "	In der Reserveloge 2. Rang) hinterer	" .70 "		
		In der Reserveloge 3. Rang) Raum	" .70 "		
		In der Gallerieloge	" .40 "		
		Gallerie	" .30 "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10—1 Uhr und Nachmittag v. 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorr. G. Guttengerger Hauptstraße Nr. 122.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

### Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg.	10 Uhr 35	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim.	10 Uhr 10
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Ha. Lornbe, Stuttgart	11 Uhr 43	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg	12 Uhr 35
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.			

### Aus dem Spielplan:

Freitag	4. März:	(59. Vorstellung im Abonnement 11.) Das Mädchen von Heilbronn. (Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.) Mädchen: Frl. Gumpold, als Eintrittsrolle.
Sonntag	6. "	(60. Vorstellung im Abonnement 11.) Die Hugenotten. (Anfang 6 Uhr.) Raoul: Herr Franz Bruntl von der königl. Oper in Budapest, als Gast.
Montag	7. "	(60. Vorstellung im Abonnement A.) Zum ersten Male: Sie weiß etwas. Schwank in 4 Akten von Rudolf Kneisel. (Anfang 7 Uhr.)